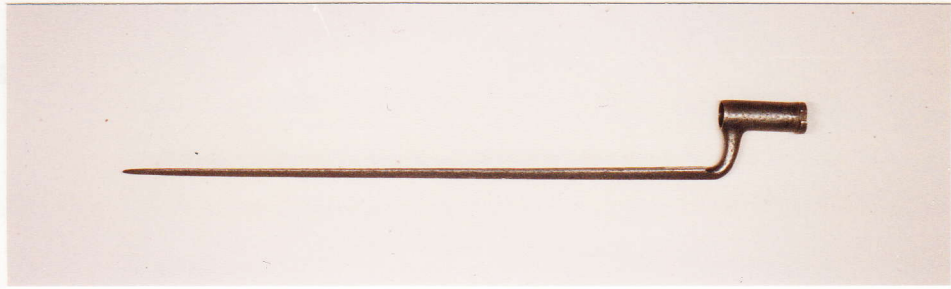


26



289

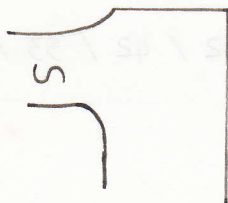
Tüllenbajonett M 1839

560 mm



Code: C/1 IV - - 1

Land: Preußen  
 Hersteller:  
 Gewehr: gezogenes Infanteriegewehr M 1839  
 glattes Infanteriegewehr M 1839  
 Infanteriegewehr U/M 1855  
 Kaliber d.G.: 18,04 (18,57) mm  
 Gesamtlänge d.B.: 560 mm  
 Klingenlänge: 480 mm  
 Klingenbreite: 21,7 mm  
 Klingendicke: 10,8 mm  
 Klingenquerschnitt:   
 Tüllenlänge: 69 mm  
 Tüllen-Innen-Ø: 22 mm  
 Tüllen-Außen-Ø: 25,5 mm  
 Bajonettarm: 33 mm   
 Befestigungsart: Tülle mit Exzenter, kein Gang  
 Gewicht: 340 g 330  
 Scheide:

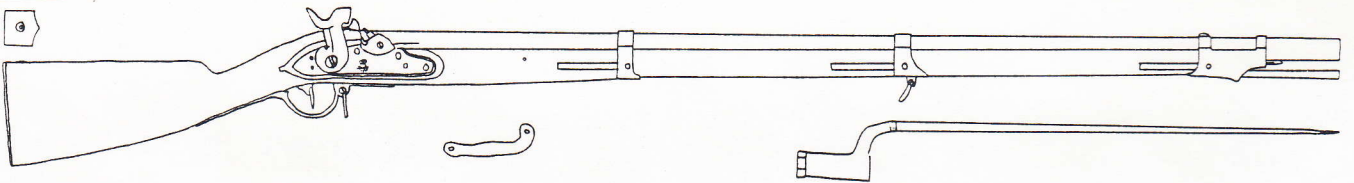


Bemerkung:

1839 wurden die Gewehre M 1809 auf Perkussionszündung aptiert. Die 1839 neu gefertigten Gewehre waren gezogene Waffen. Die 1855 auf das System Minie umgestellten Gewehre hießen Infanteriegewehr U/M 1855.

Z = 3

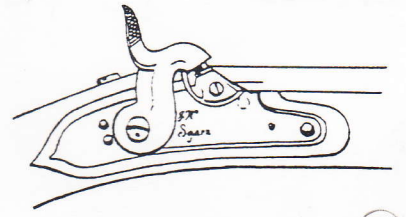
Das Bajonett 1839 unterscheidet sich vom Bajonett M1809 durch die Hohlkehlen. M 1809 hat glatte Klingenseiten.



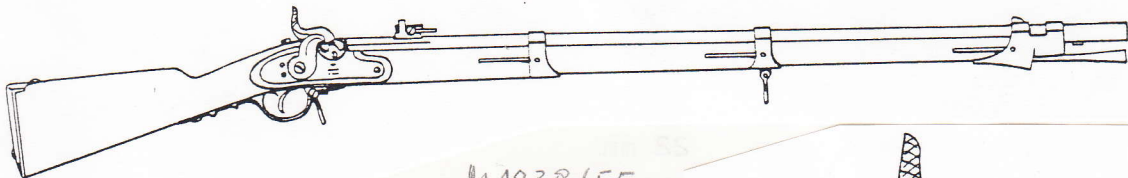
Hauptmaße:

Gesamtlänge ohne Bajonett: 144 cm  
Gesamtlänge mit Bajonett: 190 cm  
Lauflänge: 105 cm  
Kaliber: 18,4 mm  
Gewicht mit Bajonett: 4.800 g  
Gewicht ohne Bajonett: 4.500 g  
Beschläge: Messing  
Pulverladung der Patrone: 6,85 g  
Kugeldurchmesser: 16,74 mm    Kugelgewicht: 29 g  
Spielraum der Kugel: 1,3 mm

21

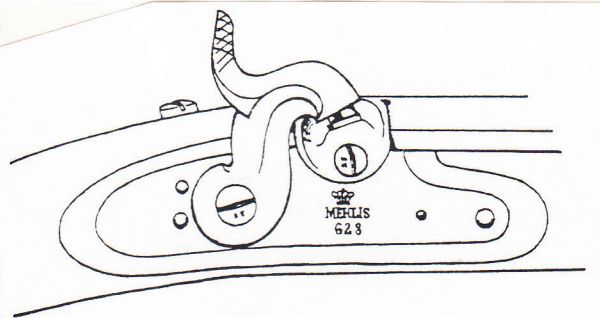


⊗



⊗

M 1838/55



Literatur: 6 / 10 / 21 / 27 / 31 / 32 / 42 / 53 / 54 / 3167

⊗ Todd / American Military Equipage 1851 - 1872